

PRESSEMITTEILUNG

Ueckermünde, 4. Januar 2026

Bürgermeisterkandidat Karsten Berndt eröffnet Bürgerbüro am Marktplatz

Der parteilose Bürgermeisterkandidat Karsten Berndt hat in der Altstadt von Ueckermünde, direkt am Marktplatz, ein Bürgerbüro eröffnet.

Mit dem neuen Bürgerbüro entsteht ein Ort, der bewusst mehr sein soll als eine politische Anlaufstelle. Der Raum ist als offenes Forum gedacht, in dem Gespräche möglich sind, Ideen entstehen und Begegnung wieder selbstverständlich wird.

Neben Einzelgesprächen, kleinen Diskussionsrunden und Informationsveranstaltungen sind auch Formate geplant, die den Marktplatz und damit die Innenstadt kulturell beleben sollen. So ist unter anderem eine Ausstellung zur Geschichte Ueckermündes vorgesehen. Darüber hinaus soll das Bürgerbüro lokalen Künstlerinnen und Künstlern die Möglichkeit bieten, ihre Werke auszustellen.

Ziel ist es, wieder ins Gespräch zu kommen, zuzuhören, zu diskutieren und gemeinsam an der Zukunft der Stadt zu arbeiten. Das Bürgerbüro soll dabei auch das Gemeinschaftsgefühl in Ueckermünde stärken.

Als Stadtvertreter und Mitglied des Kreistages Vorpommern-Greifswald versteht sich Karsten Berndt zudem als Ansprechpartner für konkrete Anliegen der Bürgerinnen und Bürger. Anregungen und Vorschläge, die darauf abzielen, Ueckermünde wieder zu altem Glanz zu führen, sind ausdrücklich willkommen.

Für den Fall, dass Karsten Berndt zum Bürgermeister gewählt wird, ist vorgesehen, die Anlaufstelle am Marktplatz dauerhaft zu erhalten. Sie soll sich zu einem barrierefreien Gesprächsraum entwickeln, der den direkten Kontakt zwischen Bürgerinnen und Bürgern, dem Bürgermeister und der Verwaltung ermöglicht. Bürgernähe ist für Karsten Berndt ein zentrales Anliegen und Grundlage seines Verständnisses vom Amt des Bürgermeisters.


Das Bürgerbüro ist ausdrücklich nicht als klassisches Amtszimmer gedacht, sondern als offener Ort des Dialogs – ohne Schwellen, ohne formelle Hürden und ohne Distanz. Ziel ist ein neuer Stil der Stadtpolitik: Politik soll künftig nicht nur für die Bürgerinnen und Bürger gemacht werden, sondern gemeinsam mit ihnen entstehen.

Verwaltung soll dort stattfinden, wo die Menschen sind – mitten in der Stadt, mitten im Leben. Der Marktplatz würde damit nicht nur symbolisch, sondern ganz praktisch zu einem Ort der Begegnung und Mitgestaltung werden.

Ab dem **12. Januar 2026** ist das Bürgerbüro in der Regel von Dienstag bis Donnerstag 13:00 bis 18:00 Uhr in der Hospitalstraße 3, direkt am Marktplatz geöffnet. Karsten Berndt freut sich auf viele konstruktive Gespräche mit den Bürgerinnen und Bürgern.

Pressekontakt

 Karsten.Berndt@Uede.info

 0160- 290 81 95

 www.karsten-berndt.de